

M13

Antrag

Initiator*innen: Jusos Sachsen

Titel: More Moor

Votum der Antragskommission

Debatte

Antragstext

1 *Der Landesparteitag der SPD Sachsen möge beschließen und an die SPD-*
2 *Landtagsfraktion weiterleiten:*

3 Der Klimaschutz bedingt einen ausgedehnten Naturschutz weltweit. Auch in Sachsen
4 müssen deshalb signifikant mehr Schutzgebiete eingerichtet werden, um allen
5 heimischen Tier- und Pflanzenarten genügend Flächen zu bieten. Auf diese Weise
6 kann die Biodiversität in Sachsen erhalten und wieder stabilisiert werden.

7 Dabei müssen Moore viel stärker in den Fokus genommen werden. Intakte Moore sind
8 perfekte Kohlenstoffspeicher, da der Kohlenstoff im Torf durch die
9 Wassersättigung konserviert wird, wohingegen trockengelegte Moore massiv CO²
10 ausstoßen. Darüber hinaus sind entwässerte Moore sehr brandanfällig, wie die
11 Bundeswehr bei Übungen im Emsland 2018 unter Beweis gestellt hat. Diese
12 Torfbrände sind nur schwer zu löschen und damit ein bedeutender
13 Treibhausgasemittent. Einzige Möglichkeit die Freisetzung von Treibhausgasen zu
14 verhindern, ist die Moore wieder zu vernässen.

15 Vernässte Moore sind für den konventionellen Ackerbau denkbar ungeeignet, aber
16 dennoch alles andere als wertlos. Eine nachhaltige Nutzung ist beispielsweise
17 durch den Anbau von Paludikultur, wie Schilf, Moos oder Rohrkolben für die
18 Futterproduktion, als Torfersatz oder als Rohstoff für Baumaterialien möglich.

19 Moore sind Lebensräume zahlreicher Tier- und Pflanzenarten, von denen einige nur
20 in Mooren heimisch sind. Dies macht Moore für die Artenvielfalt besonders
21 wertvoll und zudem für die touristische Erschließung attraktiv.

22 Wir fordern die SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag auf, sich für folgendes
23 einzusetzen:

- 24 • Mindestens ein neues Naturschutzgroßprojekt in Sachsen, wobei Moorgebiete zu
25 favorisieren sind
- 26 • Moorgebiete in Sachsen stärker zu schützen und wenn nötig zu renaturieren
- 27 • Die Dübener Heide und damit das Naturschutzgroßprojekt Presseler Heidewald-
28 und Moorgebiet zu einem Nationalpark aufzuwerten
- 29 • Förderung der Forschung zur Palidukultur.

Begründung

30 Über die Bundesförderung Naturschutz „chance.natur“ ist es möglich, den Schutz
31 gesamtstaatlich bedeutender Gebiete zu fördern, Renaturierungen umzusetzen,
32 Pflege- und Entwicklungspläne zu erstellen und Grundstücke für den Naturschutz
33 zu erwerben. In Sachsen wurden bereits vier Naturschutzgroßprojekte über
34 chance.natur gefördert (Lausitzer Seenland, Presseler Heidewald- und
35 Moorgebiete, Teichgebiete Niederspree-Hammerstadt, Bergwiesen im Osterzgebirge).